

Swiss Finance Institute Master Classes

Die zeitgemässe Form der Weiterbildung im Finanzsektor:
effizient – fundiert – akademisch abgestützt



swiss:finance:institute

Walchestr. 9, CH-8006 Zurich, T +41 44 254 30 80
www.sfi.ch/de



Vorreiter sein – Neues wagen



Der Schweizer Finanzplatz durchläuft einen fundamentalen Strukturwandel. Nicht zum ersten Mal in der jüngeren Schweizer Wirtschaftsgeschichte muss er sich erneuern. Wesentliche Treiber dieser Entwicklung sind technologischer, regulatorischer und gesellschaftlicher Natur. Der damit einhergehende Veränderungsdruck ist aber auch eine grosse Chance für alle Beteiligten und sollte konstruktiv sowie frei von Berührungängsten angegangen werden – auch und gerade in der Aus- und Weiterbildung von Fachkräften.

Das wertvollste Kapital auf dem Schweizer Finanzplatz sind und bleiben hervorragend ausgebildete und motivierte Mitarbeitende. Ihnen wird viel abverlangt – gerade in Zeiten des Wandels. Neue komplexe Denkmodelle und prozessübergreifende Lösungsansätze aus den Finanzwissenschaften beeinflussen die Arbeitswelt und tangieren nahezu alle Berufsbilder in der Finanzindustrie. Es gilt, eine enorme Flut an neuem Wissen zu erfassen, zu beurteilen und zu verinnerlichen. Das Swiss Finance Institute (SFI) versteht sich in diesem Zusammenhang als Brückenbauer: Akademische Erkenntnisse sollen in enger Zusammenarbeit mit sechs Schweizer Partneruniversitäten – und der SFI Fakultät – systematisch in die Berufspraxis einfliessen. Das SFI will aber auch ein innovativer Vorreiter sein für eine zeitgemässe Aus- und Weiterbildung und agiert dabei als Speerspitze für den helvetischen Bankenplatz. Den Mut zur Veränderung, den Politik und Gesellschaft von allen Finanzplatzakteuren einfordern, hat sich auch das SFI zu eigen gemacht, weshalb das Weiterbildungsangebot konsequent an den neuen Realitäten ausgerichtet wurde. Dazu gehört ein weitreichender Paradigmenwechsel in Bezug auf die formale sowie auf die inhaltliche Ausgestaltung der Lernangebote.

Auch die Schweizer Banken anerkennen das Wissenskapital ihrer Mitarbeitenden als erfolgsentscheidendes Alleinstellungsmerkmal im globalen Wettbewerb und sind bereit, neue Wege in der Aus- und Weiterbildung zu beschreiten. Sie haben das SFI beauftragt, ein innovatives und zeitgemässes Weiterbildungskonzept zu entwickeln, welches den hohen intellektuellen Anforderungen der Finanzindustrie Rechnung trägt. Mit diesem Anspruch etabliert das SFI die Master Classes – kurze, zeitgemässe Lern- und Ausbildungseinheiten, die den Mitarbeitenden der Stiftungsinstitutionen unentgeltlich angeboten werden. Mehr dazu erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Dr. Romeo Cerutti, Chairman of the Foundation Board

Prof. François Degeorge, Managing Director and SFI Senior Chair

Das Wichtigste in Kürze



Kurze, intensive Lerneinheiten – Die einzelnen "Master Classes" sind im Rahmen von halbtägigen Kursen, jeweils nachmittags, aufgebaut. Es handelt sich dabei um kurze und überaus intensive Lerneinheiten, die von den Teilnehmenden höchste Konzentration sowie eine adäquate Branchen-Seniorität erfordern.



Inhaltliche Qualität und Exklusivität durch akademisches Fundament gepaart mit vertieften Erkenntnissen aus der Finanzpraxis – Durch die enge Verzahnung des Swiss Finance Institut mit sechs renommierten Wirtschaftsuniversitäten in der Schweiz, verteilt über drei Sprachregionen, ist die Wissensvermittlung auf höchstem Niveau sichergestellt. Alle Leiter der "Master Classes" sind akkreditierte SFI-Professoren mit einem breit abgestützten akademischen Fundament – sie zählen zu den Besten ihres Faches.



Ein Novum: unentgeltliche Kursbesuche – Sämtliche Lernmodule werden den Mitarbeitenden der Stiftungsinstitutionen unentgeltlich angeboten – die Trägerschaft des SFI, namentlich die Banken in der Schweiz, stellen die hierfür notwendigen Mittel zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist allerdings beschränkt – die Teilnahme selber an anspruchsvolle Voraussetzungen geknüpft.



Eine zeitgemässe Form der Wissensvermittlung



Die Arbeitswelt verändert sich rasant – und mit ihr die Anforderungen an die Berufstätigen. Das gilt in besonderem Masse auch für die Finanzindustrie. Mit dem SFI hat sich auf dem Schweizer Finanzplatz ein nationales Kompetenzzentrum etabliert, welches im Bereich der Finanzforschung zu den führenden globalen Institutionen zählt. Gleichzeitig gewinnen neue finanzwissenschaftliche Erkenntnisse in immer kürzeren Intervallen an Relevanz – sie sind die Grundlage für die Wettbewerbsfähigkeit und damit für die Prosperität der gesamten Finanzwirtschaft. Damit dieses neue Wissen zeitnah über die Weiterbildung in die Berufspraxis einfließt, etabliert das SFI im Auftrag ihrer Trägerschaft und in Partnerschaft mit dem Branchenportal finews.ch die sogenannten "Master Classes". Ziel ist es, über fokussierte Ausbildungs- und Lerneinheiten neueste Erkenntnisse und Thought Leadership aus der

Finanzindustrie, basierend auf dem aktuellen Stand der modernen Finanzwissenschaften, in komprimierter Form effizient und zeitnah zu vermitteln. Abhängig von der individuellen Expertise der Teilnehmenden und gleich einem Baukastenprinzip können die Lerneinheiten selektiv und entlang der eigenen Weiterbildungsbedürfnisse absolviert werden.

Jeder Themenschwerpunkt wird von einem versierten SFI-Professor konzipiert und geleitet. Dadurch ist sichergestellt, dass die Lerneinheiten immer auf dem aktuellen Stand der finanzwissenschaftlichen Forschung beruhen und damit auch einem hohen akademischen Qualitätsanspruch gerecht werden. Besonders hervorzuheben ist der Umstand, dass alle Dozenten ihr Expertenwissen aus verschiedenen Disziplinen aktiv einbringen – konventionelles Grundlagenwissen wird in den "Master Classes" in der Regel nicht vermittelt, sondern im Gegenteil von den Teilnehmenden bis zu einem bestimmten Grad erwartet.

Dr. Silvia Helbling
Head of Knowledge Exchange and Education

Die Master Classes auf einen Blick

Methodik

Analytisches Wissen und die Fähigkeit, vernetzt zu denken und zu handeln, sind heute entscheidende berufliche Erfolgsfaktoren. Die konventionelle Wissensvermittlung wird den heutigen Bedürfnissen von Berufstätigen nur noch bedingt gerecht – die Arbeitswelt dreht sich immer schneller und Weiterbildungsangebote müssen effizienter und deutlich flexibler ausgestaltet werden, damit sie mit der Berufspraxis und den Anforderungen an die Fachkräfte Schritt halten können. Dazu gehört einerseits ein inhaltlicher Fokus auf analytische Kompetenzen, die es erlauben, die verschiedensten Branchenentwicklungen zu verstehen und die gewonnenen Erkenntnisse miteinander zu vernetzen. Andererseits muss der Erkenntnisgewinn effizient und in konzentrierter Form erfolgen – längere ausbildungsbedingte Absenzen am Arbeitsplatz sind nicht mehr zeitgemäss und in der Regel wenig produktiv. Die "Master Classes" am SFI tragen diesen Umständen vollumfänglich Rechnung – notabene ohne inhaltliche Qualitätsabstriche. Im Gegenteil: Das Baukasten-Prinzip erlaubt grösstmögliche Flexibilität sowohl in der Ausgestaltung aktueller Lerninhalte als auch in der Verinnerlichung derselben durch die Teilnehmenden. Auf die Vermittlung von konventionellem Grundlagenwissen wird in den "Master Classes" in der Regel verzichtet. Im Vordergrund steht die Kombination von praktischem und akademischem Expertenwissen, was wiederum von den Teilnehmenden ein hohes Mass an Seniorität sowie eine entsprechende Management-Erfahrung erfordert.

Teilnehmende und Zulassung

Die einzelnen "Master Classes" sind auf einen Kreis von jeweils maximal 50 erfahrenen Fach- und Führungskräften aus der Finanzindustrie, und da speziell aus der Bankenwelt, ausgerichtet. Das Anforderungsprofil an die Teilnehmenden wurde dabei unter Berücksichtigung der universitären Partner wie folgt festgelegt:

- mindestens 10 Jahre Facherfahrung in der Finanzindustrie, Führungserfahrung von Vorteil
- oder einen Hochschulabschluss und mindestens 5 Jahre Facherfahrung
- sehr gute analytische Fähigkeiten
- fähig vernetzt und interdisziplinär zu denken
- akademischer Hintergrund oder entsprechende fachliche Qualifikationen

Zertifizierung

Jede Teilnahme an einer "Master Class" wird mit einem Zertifikat des Swiss Finance Institute bestätigt. Zu ausgesuchten Themenschwerpunkten wird eine Serie von "Master Classes" angeboten, deren Teilnahme mit einem Diplom des Swiss Finance Institute bestätigt wird.

Kosten

Die "Master Classes" werden für die Mitarbeitenden der Unternehmen, die der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg) angeschlossen sind, unentgeltlich angeboten.

Allen anderen Teilnehmenden aus nicht SBVg-Institutionen wird eine Kostenpauschale von CHF 950.00 pro "Master Class" in Rechnung gestellt.

Wir bitten zu beachten, dass die Teilnehmerzahl pro "Master Class" beschränkt ist. Vor diesem Hintergrund behalten wir uns vor, unentschuldigte Absenzen oder kurzfristige Abmeldungen zu registrieren bzw. die betreffenden Teilnehmenden für die Dauer von 12 Monaten von weiteren "Master Classes" auszuschliessen.

Partnerschaft mit finews.ch

Die Partnerschaft mit dem führenden Schweizer Branchenportal für Finanznachrichten basiert auf der Idee, das Wissen, welches am SFI vermittelt wird, in komprimierter Form auch der Swiss Financial Community zugänglich zu machen und ausgesuchte Erkenntnisse publizistisch aufzuarbeiten bzw. redaktionell zu begleiten.

Spezielle Veranstaltungsreihe für den Kanton Schwyz

Nebst den regulären "Master Classes" bieten wir in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Wirtschaft des Kantons Schwyz eine spezielle "Master Class"-Reihe mit Fokus auf die lokal ansässige Finanzindustrie durch. Diese spezielle Veranstaltungsreihe steht nebst den Mitarbeitenden der SFI-Stiftungsinstitutionen auch sämtlichen Mitarbeitenden von Unternehmen aus der Finanzindustrie mit Domizil im Kanton Schwyz zum kostenlosen Besuch offen.

Themenübersicht 2019

Datum	Ort	Thema	Sprache	
5. Juni 2019	Zürich	Daten und Technologie im Finanzbereich	Englisch	1
17. Juni 2019	Genf	Risiko und Rendite in der Unternehmensfinanzierung	Französisch	2
21. Juni 2019	Zürich	Machine Learning und KI: Anwendungen im Bank- und Finanzbereich	Deutsch	3
2. Juli 2019	Zürich	Risiko und Rendite in der Unternehmensfinanzierung	Englisch	2
September 2019	Genf	Daten und Technologie im Finanzbereich	Englisch	1
September 2019	Zürich	Mehrwert schaffen: Erkenntnisse aus dem Finanzbereich und Verhaltensaspekte	Deutsch	4
September 2019	Genf	Mehrwert schaffen: Erkenntnisse aus dem Finanzbereich und Verhaltensaspekte	Englisch	4
September 2019	Pfäffikon SZ	Daten und Technologie im Finanzbereich (Ct. Schwyz Series)	Englisch	1
Oktober 2019	Zürich	Faktor-basierte Asset Allocation	Englisch	5
Oktober 2019	Zürich	Chancen im aktiven Asset Management	Englisch	6
November 2019	Genf	Machine Learning und KI: Anwendungen im Bank- und Finanzbereich	Englisch	3
November 2019	Pfäffikon SZ	Mehrwert schaffen: Erkenntnisse aus dem Finanzbereich und Verhaltensaspekte (Ct. Schwyz Series)	Deutsch	4
November 2019	Zürich	Risiko und Qualität in den Märkten für private Hypothekendarfinanzierungen	Englisch	7
November 2019	Zürich	Best Practices in der Bewertung	Englisch	8

Das Swiss Finance Institute behält sich vor, Kursdaten und -orte sowie Referenten im Bedarfsfall zu ändern.



Themenschwerpunkte

Kontakt



Michael Hess

Program Director
T +41 44 254 30 89
michael.hess@sfi.ch



Sonja Schütt,

Program Manager
T +41 44 254 30 87
sonja.schuett@sfi.ch

Thema	Referenten, Ort, Datum, Zeit
<p>1 Daten und Technologie im Finanzbereich</p> <p>Die Kombination neuer Daten und Technologien ist eine immer wichtigere Wertschöpfungsquelle im Finanzsektor und wirft Schlüsselfragen nach der Zukunft des Finanzwesens in einer digitalen Welt auf. Die Master Class zu Daten und Technologie im Finanzbereich bietet eine intensive, aber intuitive Auseinandersetzung mit aktuellen Trends. Sie veranschaulicht Schlüsselkonzepte, indem auf die Verwendung von Text als Datenquelle in verschiedenen Finanzanwendungen fokussiert wird. Dies hilft den Teilnehmern, kritisch über die Chancen und Herausforderungen nachzudenken, die neue Daten und Tools in ihrem Unternehmen mit sich bringen.</p>	<p>Prof. Dr. Laurent Frésard</p> <p>Zürich (Englisch), Juni 5, 2019; 13:00 – 17:30</p> <p>Genf (Englisch), September 2019</p> <p>Pfäffikon SZ (Ct. Schwyz Series, Englisch), September 2019</p>
<p>2 Risiko und Rendite in der Unternehmensfinanzierung</p> <p>Fremdkapital ist eine zunehmend wichtige Finanzierungsquelle für Nichtfinanzunternehmen, welche Schlüsselfragen über die Risiken und Chancen auf dem Markt für Unternehmensanleihen aufwirft. Die Master Class "Risiko und Rendite in der Unternehmensfinanzierung" vermittelt ein vertieftes Verständnis der Unternehmensverschuldung, des Kreditrisikos, der Konvertibilität und des Verhältnisses zu den Renditen, die Investoren auf den Märkten für Unternehmensanleihen erzielen. Es wird zudem aufgezeigt, wie die Risiken in der Unternehmensverschuldung gesteuert werden können. Schliesslich wird ein genauer Blick auf die jüngsten Trends auf dem Markt für Unternehmensschulden geworfen.</p>	<p>Prof. Dr. Erwan Morellec</p> <p>Genf (Französisch), 17. Juni 2019; 13:30 – 18:00</p> <p>Zürich (Englisch), 2. Juli 2019; 13:00 – 17:30</p>

	Thema	Referenten, Ort, Datum, Zeit
3	<p>Machine Learning und KI: Anwendungen im Bank- und Finanzbereich</p> <p>Machine Learning und künstliche Intelligenz (ML/KI) verändern den Finanzsektor in beispielloser Weise. Die Master Class untersucht, welchen Einfluss ML/KI auf den Finanzsektor haben wird. Die Master Class beginnt mit einer Überprüfung des ML/KI-Workflows. Leicht verständliche Erklärungen der verfügbaren ML/KI-Algorithmen und Trends werden die ML/KI-Sprache entmystifizieren. Ein vertiefter Einblick in die Einsatzfelder im Bank- und Finanzwesen sowie Gruppenarbeiten zur Identifizierung zukünftiger Anwendungen werden veranschaulichen, wie ML/KI den Teilnehmenden in ihren Unternehmen zugutekommen kann.</p>	<p>Prof. Dr. Norman Schürhoff</p> <p>Zürich (Deutsch), 21. Juni, 2019; 13:00 – 17:30</p> <p>Genf (Englisch), November, 2019</p>
4	<p>Mehrwert schaffen: Erkenntnisse aus der Finance und der Verhaltensökonomie</p> <p>In dieser Master Class erhalten die Teilnehmenden Einblicke, wie Führungskräfte von Unternehmen durch geeignete Investitions- und Finanzierungsentscheidungen ökonomischen Mehrwert schaffen können. Die Master Class kombiniert Erkenntnisse aus der Finance, der Psychologie von Managern und Marktteilnehmenden und der Corporate Governance (mit einem Fokus auf Anreizsysteme). Sie richtet sich sowohl an Teilnehmende, die ihre eigenen Managementfähigkeiten erweitern wollen, als auch an jene, die das Wertsteigerungspotenzial anderer Unternehmen bewerten wollen.</p>	<p>Prof. Dr. Alexander F. Wagner</p> <p>Zürich (Deutsch), September 2019</p> <p>Genf (Englisch), September 2019</p> <p>Pfäffikon SZ (Ct. Schwyz Series, Deutsch), November 2019</p>
5	<p>Faktor-basierte Asset Allocation</p> <p>Faktormodelle sind seit dem ursprünglichen diagonalen Marktmodell von Bill Sharpe (1963) das Herzstück der Portfoliooptimierung. In jüngster Zeit hat sich das Interesse der Praktiker am faktorbasierten Investieren wieder verstärkt. Die Master Class "Faktor-basierte Asset Allocation" vermittelt die Grundlagen, um Faktormodelle zu verstehen, und erläutert, wie sie zum Aufbau von Risikomodelle und Anlageportfolios verwendet werden. Es werden einige der gängigsten Faktormodelle vorgestellt sowie Vorteile und Fallstricke des faktorbasierten Investierens diskutiert.</p>	<p>Prof. Dr. Pierre Collin-Dufresne</p> <p>Zürich (Englisch), Oktober 2019</p>

Thema	Referenten, Ort, Datum, Zeit
<p>6 Chancen im aktiven Asset Management</p> <p>Angesichts des explosionsartigen Wachstums passiver Produkte steht das aktive Asset Management unter dem Druck, seine Versprechen zu halten. Diese Master Class beschreibt die neuesten Trends im Bereich des aktiven Asset Management. Welche Strategien haben Überrendite generiert? Darüber hinaus werden die jüngsten akademischen Forschungsergebnisse, welche sich mit Instrumenten zur Identifizierung der qualifiziertesten Vermögensverwalter befassen, diskutiert. Die wichtigste Schlussfolgerung aus dieser Forschung ist, dass aktives Management Outperformance liefert. Um jedoch die besten Manager zu finden, wird ein ausgeklügelter Ansatz benötigt.</p>	<p>Prof. Dr. Francesco Franzoni</p> <p>Zürich (Englisch), Oktober 2019</p>
<p>7 Risiko und Qualität in den Märkten für private Hypothekendarfinanzierungen</p> <p>Die Wohnhypothekemärkte sind immer komplexer geworden, mit einem langfristigen Trend zur Disaggregation und Spezialisierung. Diese Master Class behandelt die Wettbewerbsstruktur in der Wohnhypothekendarfinanzierung, mit besonderem Schwerpunkt auf: 1) Der Gesamtaktivität der Hypothekendarvergabe, 2) der Wettbewerbsstruktur der lokalen Hypothekendarvergabe, 3) der Performance verschiedener Kreditfinanzierungskanäle und 4) den Wechselbeziehungen aus Netzwerksicht zwischen Hypothekendargebern, Refinanzierungsquellen und Unternehmen, die Kredite verbrieften. Ziel ist es, die Risiken und heterogenen Kreditqualitäten auf den Hypothekendarmärkten zu verstehen, wenn die eigentlichen Eigentümer der Kredite weit von den ursprünglichen Kreditgebern entfernt sind.</p>	<p>Prof. Dr. Johan Walden</p> <p>Zürich (Englisch), November 2019</p>
<p>8 Best Practices in der Bewertung</p> <p>Diese Master Class vermittelt ein vertieftes Verständnis der praxisrelevanten Bewertungsmethoden und -techniken. Nach der Betrachtung der in der Industrie am häufigsten verwendeten Methoden geht es um die Feinheiten bei der Auswahl der richtigen Inputs für Bewertungen, wie z.B. die Wachstumsrate für Cashflows in DCF-Methoden, die Wahl zwischen Multiples oder DCF bei der Berechnung der Terminalwerte oder die Anpassung der Kapitalkosten an den Leverage. Die Master Class schliesst mit einer Diskussion über die Vor- und Nachteile der am häufigsten verwendeten Bewertungsmethoden.</p>	<p>Prof. Dr. Kjell Nyborg</p> <p>Zürich (Englisch), November 2019</p>

Akademische Erkenntnisse für die Praxis



Prof. Dr. Erwan Morellec

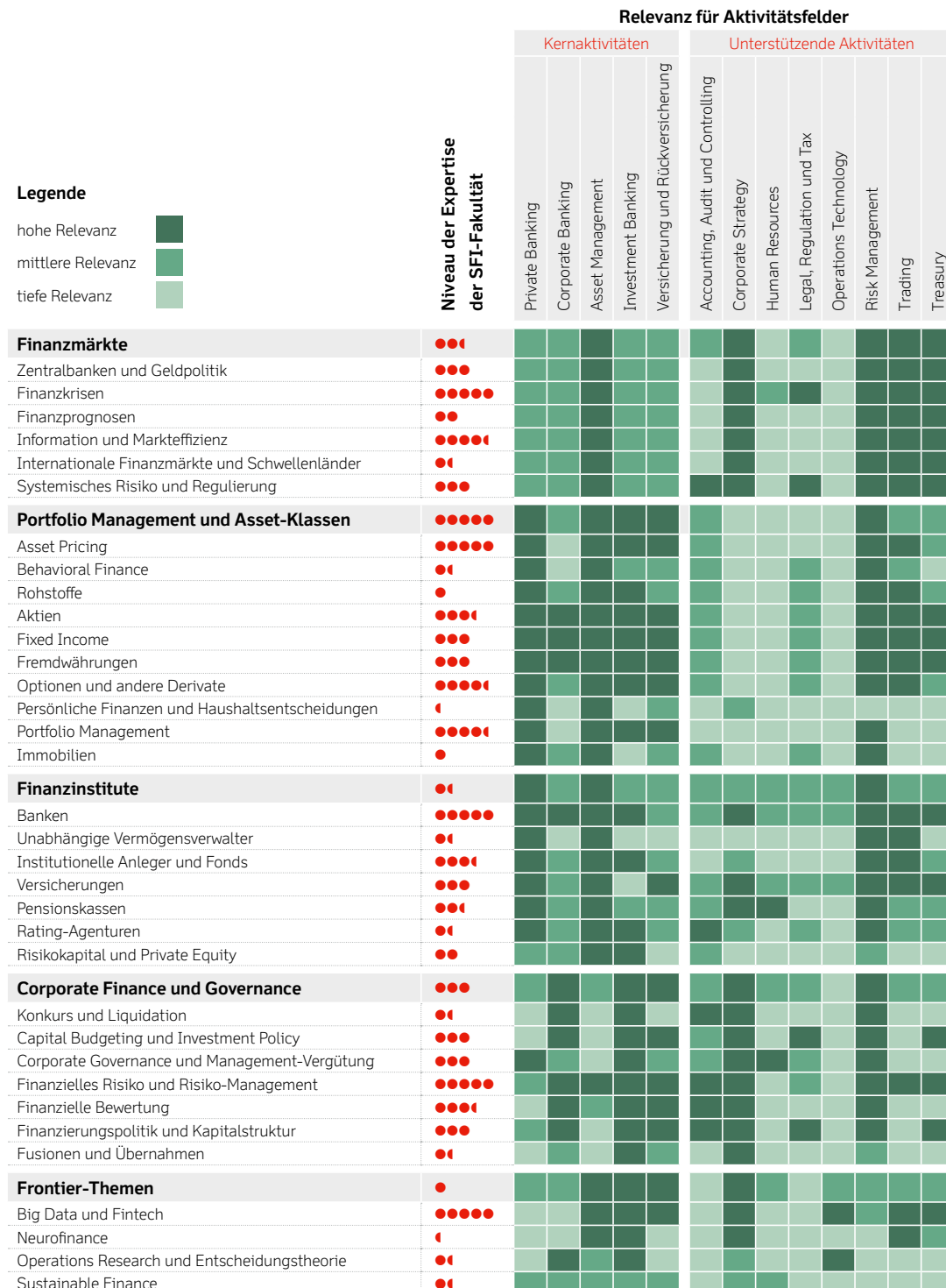
Master Class Koordinator SFI Expertise

Finanzprofessor an der Ecole Polytechnique Fédéral de Lausanne (EPFL) und SFI Senior Chair

Die SFI Master Classes sind einzigartig, da sie die Spitzenkompetenz im Finanzbereich von sechs renommierten Schweizer Universitäten mit Thought Leadership aus der Finanzindustrie kombinieren. Der SFI-Professor Erwan Morellec ist für die anspruchsvolle Aufgabe verantwortlich, die relevanten und aktuellen Marktthemen mit der Expertise der SFI-Fakultät zusammenzuführen.

Die Entwicklung der Master Classes in den einzelnen thematischen Richtungen erfordert fundiertes Wissen über die aktuelle Forschung im Finanzbereich sowie die Bedürfnisse der Industrie. Als weltweit anerkannter Finanzexperte hat SFI-Professor Morellec mit Hilfe eines Beirats aus der Industrie eine Auswahl von marktrelevanten Themen für die Master Classes definiert, welche die Expertise der SFI-Fakultät perfekt nutzt. Diese Master Classes werden bestehende Strukturen und Praktiken hinterfragen und den Teilnehmern ein vertieftes Verständnis für die wichtigsten Trends im heutigen Finanzwesen vermitteln.

Die SFI Expertise Matrix





Wissen fördern – Talent pflegen – Expertise aufbauen

Wir engagieren uns für die Stärkung des Wissenskaptals, um den Erfolg des Schweizer Finanzplatzes langfristig zu sichern.

Kontaktieren Sie uns, um Ihre Kompetenzen im Finanzbereich zu erweitern, auf Finanz-Expertise zuzugreifen oder sich mit dem neuesten Finanz-Knowhow auf dem Laufenden zu halten.

info@sfi.ch

www.sfi.ch/de/about-us



Swiss Finance Institute

Die Gründungsmitglieder

Das Swiss Finance Institute dankt seinen Gründungsmitgliedern – dem Schweizer Bankensektor, dem Bund und den führenden Schweizer Universitäten – für ihre wertvolle Unterstützung, ohne die das Swiss Finance Institute nicht in der Lage wäre, seinen Leistungsauftrag zu erfüllen.



Unsere Partneruniversitäten:



Swiss Finance Institute

Das Swiss Finance Institute (SFI) ist das nationale Kompetenzzentrum für Grundlagenforschung, Doktorandenausbildung, Wissensaustausch und Weiterbildung im Bank- und Finanzwesen. Die Mission des SFI ist es, Wissenskapital für den Schweizer Finanzmarkt zu schaffen. Das 2006 als öffentlich-private Partnerschaft gegründete SFI entstand aus einer gemeinsamen Initiative des Schweizer Finanzsektors, sechs führender Schweizer Universitäten und der Schweizerischen Eidgenossenschaft.

finews.ch

finews.ch ist das führende Schweizer Online-Portal, das sich an die rund 250'000 Beschäftigten in der Finanzbranche richtet. Es liefert laufend aktualisierte News, Reportagen und Analysen zum Geschehen in der Welt der Hochfinanz. Parallel dazu existieren die Webseiten *finews.com* und *finews.asia*, die auf Englisch einen vergleichbaren Dienst anbieten, sowie der Fernsehkanal *finews-TV*. Ausser an die Mitarbeitenden in Banken, Versicherungen, Fondsgesellschaften und Vermögensverwaltung wendet sich die Webseite auch an Headhunter, Juristen, Treuhänder, IT-Fachleute, Unternehmensberater, Kommunikationsfachleute und Behördenvertreter.